

Inhalt

Vorwort Prof. Dr. Ingensiep	5	DEN Therapiebegleithund	
Vorwort der Autorin	6	gibt es nicht!	31
Einleitung	8		
Die Geschichte der tiergestützten Intervention, aktuelle Definitionen und Aus-/ Fortbildungen.	10		
Grundlagen und Voraussetzungen, die Sie als Mensch innerhalb des Teams erfüllen sollten	13		
Dreiecksbeziehung im therapeutischen Setting	13	Welcher Hund ist geeignet?	31
Beschwichtigungssignale und Stress	14	Achten Sie auf die Stressoren vor Ort!	35
Was ist Ihre Motivation?	16	Erkundungsverhalten reduziert Stress	38
Fördern Sie Ihre eigene Resilienz	17	Eskalationsleiter	40
Vorbereitung auf den Einsatz	19	Individualdistanz	42
Checkliste	20	Die Sinne des Hundes – ein kurzer Diskurs ..	44
Bevor Sie beginnen	21	Perspektivwechsel – Findet eine gemeinsame Entwicklung und Kooperation zwischen Hund und Klient statt?	46
Der erste Termin vor Ort	21	Seien Sie Mutmacher, Vormacher und Unterstützer für Ihren Hund	47
Qualitätskriterien für unsere Arbeit	23	Regeneration	50
Ethische Aspekte in der tiergestützten Arbeit mit unserem Hund	24	Ein Muss für den Einsatz: Geschirr statt Halsband	52
Das Hund-Mensch-Team: Was können und wollen Sie leisten und was nicht? ..	26	Umgang mit dem Hund und Trainingsaspekte für die tiergestützte Intervention	55
Kynologische Aspekte – Augen auf beim Hundekauf!	28	Aversive Trainingsgeräte und -methoden	55
Tierschutzhunde im Einsatz – geht das überhaupt?	29	Bindung	59
		Untergründe, Umweltreize und Situationen, die Ihr Hund kennen sollte	61
		Gefahren der Überforderung: Der Druck von Dritten oder zu hohe Erwartungshaltungen des Halters	70
		Gefahrenstoffe und Gifte im Arbeitsumfeld oder in Arbeitsmaterialien	74

PRAXISTEIL

Das hundgestützte Setting.81

Piktogrammverzeichnis.....	82
Therapieziel und Fördermaßnahmen in Beispielen	83



Übungen ohne Hund85

Visuelle Übungen.....	86
Olfaktorische Übungen	91
Auditive Übungen.....	91
Taktile Übungen.....	92
Motorische Übungen	93
Gedächtnisübungen	94
Konzentrationsübungen	96
Aktionsübungen für den Hund	97
Der Hund als Empathieträger/ Vertrauter mit Brückenfunktion oder als sozialer Katalysator.....	99
Sachkunde/ Biologie des Hundes	100
Geländeübungen.....	103
Hybridübungen.....	104



Übungen mit Hund..... 108

Nach welchen Methoden können Sie mit Ihrem Hund arbeiten?.....	108
Grundlegende vorbereitende Überlegungen	111
Angemessenes Kennenlernen	114
Einsteigerübungen.....	115
Lern-/ Lese-/ Mathematikübungen	116
Geländeübungen.....	117
Handpuppen	120
Aktivierung des Empfängers.....	120

Der Hund zur Förderung von Kraft, Ausdauer und Flexibilität.....	122
Beruhigende Übungen.....	123
Motorik und Bewegung schulen	125
Der Hund als Motivator.....	128
Biographiearbeit	130

Gedanken zum Schluss131

Danksagung..... 132

Zur Autorin 133

Literaturliste..... 134

Formularvorlagen 143

Vorsorgevollmacht.....	143
Formular zur Sicherung von Bildrechten	145
Besuchs-/ Einsatzdokumentation	146
Formblatt für die eigene Dokumentation und Reflexion	147
Parasitenprophylaxe	148
Info: Welche Infektionen sind meldepflichtig?	149
Einladung zum Elternabend	
Schulbegleithund.....	150
Fragen zum Elternabend Schulbegleithund.	151
Schweigepflichterklärung	152
Hygiene- und Tierschutzvorgaben	153
Voraussetzungen für Tier und Patient für die tiergestützte Intervention	154
Voraussetzungen für Personal und Tierbesuche	155
SHEA-Empfehlungen	156
Hygienemanagement beispielhaft.....	157
Fragebogen zur Beurteilung des Hundes vor der Fortbildung	158